

ZUSAMMENHALT IST SYSTEMRELEVANT!

KULTUR, SPORT UND SOZIALES GEMEINSAM GEGEN KÜRZUNGEN

Die Stadt Köln wird von einer vielfältigen Zivilgesellschaft getragen, von Vereinen, Initiativen und Projekten, die Kultur gestalten, Integration ermöglichen und Sportangebote schaffen. Unsere Demokratie lebt von den sozialen Trägern, Kulturarbeiter*innen, in Sportvereinen Aktiven und all den Menschen, die unsere Gesellschaft aktiv gestalten. Gerade eine starke Zivilgesellschaft, ob im Integrations- oder Sportbereich, sowie eine lebendige Kulturlandschaft sind unerlässlich, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu sichern und unsere Demokratie lebendig zu halten.

Obwohl gerade in Zeiten zunehmender gesellschaftlicher Spaltung und autoritärer Tendenzen Kürzungen an diesen Fundamenten unserer Zivilgesellschaft ein fatales Signal sind wurden im Haushalt 25/26 bereits erhebliche Kürzungen durchgesetzt. Und das obwohl die entsprechenden Institutionen und Akteur*innen Strukturen aufgebaut haben und eine präventive Arbeit leisten, deren Wegfall langfristig wesentlich mehr Kosten verursacht.

Vor diesem Hintergrund haben sich im Juli 2025 Akteur*innen aus den genannten Bereichen zusammengeschlossen und im Rahmen einer Veranstaltung über konkrete Herausforderungen und gemeinsame Forderungen insbesondere im Hinblick auf den nächsten Haushalt ausgetauscht.

Wir fordern:

- **sinnvolle und nachhaltige Finanzplanungen werden ermöglicht, indem Projektgelder mehrjährig bewilligt und strukturelle Förderungen zur Regel werden**
- **Soziales, Kultur und Sport werden als systemrelevant anerkannt und entsprechend ihrer tatsächlichen Kosten finanziert**
- **die dahinterstehenden Einrichtungen und Strukturen werden ausgebaut und gestärkt**
- **Projektgelder in den genannten Bereichen dürfen nicht mehr als sog. freiwillige Leistungen betrachtet werden**

- **barrierefreie Räume für Sport, Kultur und Soziales werden bereitgestellt und in Stand gehalten**
- **bürokratische Hürden werden konsequent abgeschafft, Verwendungsnachweise werden vereinfacht und Förderprogramme werden synchronisiert (Abstimmung von Antragsfristen, Berichtsfristen, Laufzeiten und Förderrichtlinien).**
- **sowohl finanzpolitische Planungen als auch Entscheidungen zwischen den Dezernaten, Ämtern, der Politik und den Trägern werden transparent kommuniziert**

Nachdem in den vergangenen Wochen im Wahlkampf von allen entscheidenden Parteien immer wieder betont wurde, wie unerlässlich Soziales, Sport und Kultur für die Bürger*innen und unsere Stadt sind, erhoffen wir jetzt eine Politik, die diese Aussagen in konkrete Zahlen umsetzt.

Unser neuer Oberbürgermeister Burmester forderte uns als Akteur*innen bei einer Diskussion in der Comedia am 22.9.25 ganz konkret zu einer übergreifenden Zusammenarbeit zwischen den sogenannten freiwilligen Leistungen auf. Deshalb laden wir ihn und weitere Entscheidungsträger*innen im November zu einer Veranstaltung ein, um über unsere Situation und mögliche Lösungen zu sprechen.

Initiator*innen und Erstunterzeichner*innen:

Ilkay Yilmaz / Helen Müller – interKultur e.V.

Claus-Ulrich Proelß – Kölner Flüchtlingsrat

Eva-Maria Baumeister – Landesbüro Freie Darstellende Künste

Manuel Moser – Verein für darstellende Künste Köln

Orte/Institutionen/Dachverbände

Abenteuerhallen Kalk

Africologne Festival

Afrotopia e.V.

AK Politik der Kölner Willkommensinitiativen

Atemzug e.V.

Bürgergemeinschaft Rathenauplatz e.V.

CASAMAX Theater

CCCC - Kreationzentrum Zeitgenössischer Zirkus

Coach e.V.

Comedia, Zentrum der Kultur für Junges Publikum für Köln und NRW

DAKO e. V., interkulturelles Zentrum in der Alten Feuerwache

Dersim Gemeinde Köln e. V.

Freies Werkstatt Theater

Initiative „Willkommen in der Mosel Straße“

Integrationshaus e. V.

ISS Kinder und Jugendhilfe gGmbH

Kabarett Klüngelpütz

Kölner Freiwilligenagentur

Kölner Künstler:innen Theater

Kölner Verbund der Migrantenorganisationen (KVMO) e. V.

Kulturnetz Köln

Kulturrat Köln

Latibul

Orangerie Theater

Qultor, Kulturwebsite

ROM e.V. Köln

SCHLAU Köln

Solibund e.V.

Sommerblutfestival

Studiobühne Köln

tanz.tausch -tanz und performance festival

Theater der Keller

Theater im Bauturm

Theater Tiefrot

Verein für fachliche Unterstützung und Begleitung der migrantischen Organisationen,
MO-Hilfe e. V.

Volksbühne am Rudolfplatz

Kölner Bürgerhäuser

Alte Feuerwache

Beirat des Bürgerhaus Kalk

Bürgerhaus Mülheim (MüZe)

Bürgerschaftshaus Bocklemünd

Bürgerzentrum Ehrenfeld (BüZe)

Bürgerzentrum Engelshof

Bürgerzentrum Finkenbergr

Bürgerzentrum Nippes

Bürgerzentrum Vingst

Bürgerzentrum Vingst, Vingster Treff

Förderverein Zentrum für Bildung und Kultur Deutz

Kulturbunker Mülheim

Quäker Nachbarschaftsheim

Freie Gruppen / Ensembles

A.TONAL Theater

ANGELS Aerials - Flugtheater in Köln

Angie Hiesl Produktion

bridgeworks

Chimera, Zeitgenössisches Zirkusensemble

Colectivo Mago del Tiempo, Zeitgenössisches Zirkusensemble

Commando Taube, Zeitgenössisches Zirkusensemble

Companie Hëin, Theater/Zirkuskollektiv
Der weiße Knopf, Zeitgenössisches Zirkusensemble
disdance project
Erdmöbel (Band), Wolfgang Proppe
etc english theatre cologne
Fast verwegen, Theater Performancekollektiv
Fliegwerk, Flugtheater
Fort Willy, Zeitgenössisches Zirkusensemble
Fragil und Kollektiv, Zeitgenössisches Zirkusensemble
Fritten Kompetenz Kollektiv, Zeitgenössisches Zirkus/Theaterensemble
Hippana Maleta, Zeitgenössisches Zirkusensemble
Kira und Anders, Zeitgenössisches Zirkusensemble
Kollektiv Unamin, Zeitgenössisches Zirkusensemble
kopróchoma, Performance/Theaterkollektiv
movingtheatre
NN Theater
Overhead Projekt, Zeitgenössisches Zirkusensemble
performing:group Köln, Tanz/Performance
Raum für Zirkus, Festival
Spielballtheater
SPIELRAUM – SpielMusikTanz e.V.
TachoTinta, Performance/Theater
tanzfuchs, Tanzensemble
Tarantatá, Zeitgenössisches Zirkusensemble
VR Dance Club
WEHR51, Performancekollektiv

Einzelpersonen

Anders Jensen

André Lehnert, disdance project

Andrea Bleikamp, wehr51 und Vorstand Verein für darstellende Künste Köln

Andreas Beschorner

Angie Hiesl + Roland Kaiser, Angie Hiesl Produktion

Anna-Carolin Weber, VR Dance Club

Anni Demmer

Anni Küpper

Anni Küpper

Aron Schmidt, Qultor

Axel Molinski, Volksbühne am Rudolfplatz

Barbara Fuchs, tanzfuchs

Ben Richter

Bernd Schlenkrich, Vorstand Verein für darstellende Künste Köln

Britta Lieberknecht

Bruno Wienand, Verleger

Bryce Kasson

Carlotta Träger

Carmen Konopka, Nastassja Pielartzik, Alexandra Hespe, Anna Sander, Alice Janeczek, Katharina, Fast verwegen

Christian Mersmann

Christine Per, NN Theater

Christoph Rummel

Clara Knöpf

Clara Siewering, Barnes Crossing

Coco Kausch

Cornelia Schimmel

Daan Mackel

Dandan Liu, Guido Rademachers & Jascha Sommer, Freies Werkstatt Theater

Denis Kerner

Dietmar Kobboldt

Dominikus Moos

El Goma - Juan Manuel Gomez

Eli Abeke, Mitglied des Ausschusses für Chancengerechtigkeit und Integration der Stadt Köln

Erik Werner

Fiona Metscher

Frederik Werth, kopróchoma

Friederike Graben, Vorstand des Berufsverbandes Bildender Künstler Köln

Gabriele Maria Fischer, Fischer & Friends

Gernot Hoffmann

Gesine Jäger

Hedy Michels

Herbert Hasters

Hille Marks & Ragna Kirk, CASAMAX Theater

Ilona Paszthy, IP Tanz und Barnes Crossing
Jacqueline Krell

Jane Petersen, Leitung Fachdienst Integration und Migration (AWO BV Mittelrhein)

Janina Benduski, Moderatorin

Janina Dorn

Jenny Patschovsky, Atemzug e.V.

Joke Jesinghaus

Jonas Schiffauer

Jonathan Clay

Jörg Fürst, A.TONAL Theater

Julia Heil

Julia Janning

Julia Paffenholz, Allerweltshaus e.V.

Julie Monjean

Juliette Voigt

Kathleen Renish, etc english theatre cologne
Kira Paas
Kirsten Engelmann
Laura Winkler
Lauranz Leky, Theaterleiter
Leonie Mersmann
Lucia Nordhoff
Malwina Millahn
Manuel Kisters
Marie Deuflhard, africologneFESTIVAL / afroTopia e.V.
Marina Barth, Kabarett Klüngelpütz
Mario Michalak
Markus Krökel
Martin Rascher, performing:group
Mechtild Tellmann, tanz.tausch -tanz und performance festival
Michael Meichßner, Theater der Keller
Moritz Tölle
Natalie Risse
Nathaly Taly Journo
Nicole Pirpamer
Nils Buchholz
Nils Liedtke
Nuran Kancok , Interkulturelles Zentrum Ostheim (AWO BV Mittelrhein)
Olivia Platzer
Pamela Banchetti
Paul Drießen
Paula Scherf, disdance project
Peter Körner, Spielballtheater
Prof. Dr. Kemal Bozay
Rene Michaelsen, Theaterleiter

Robert Hartmann

Rolf Emmerich, Sommerblut Festival

Romi Okewu

Ruth und Georg zum Kley, Kölner Künstler:innen Theater

Ruzdija Sejdivic und Simone Treis, Sprecher:innen des Rom e.V. Köln

Sabine von Homeyer, Vorstandsvorsitzende AWO Bezirksverband Mittelrhein

Sara Escribano

Sarah Youssef, Orangerie Theater

Sebastian Inaty

Silvia Ehnis Perez Duarte, Tanzresidenz im Quartier am Hafen und TachoTinta

Simon Rosental

Simone Kieltyka, SPIELRAUM – SpielMusikTanz e.V.

Sina Kiebusch

Sofia Visintini

Sonja Werner

Susanne Beschorner, CCCC – Kurationszentrum Zeitgenössischer Zirkus e.V.

Svenja Hoffeller, Vorstand Verein für darstellende Künste Köln

Swantje Kawecki

Sybille Hummel

Thandiwe Braun, Joachim Uerschels, Engel&Esel-Produktionen

Tim Behren, Overhead Project

Tobias Kopka, VR Dance Club

Tomasso Tessitori

Ulrike Janssen, Theater der Keller

Viola Hilbing, Simon Eifeler, Felix Banholzer für bridgeworks

Vladimir Blanco

Volker Lippmann, Theater Tiefrot

Yamiila Lenzen